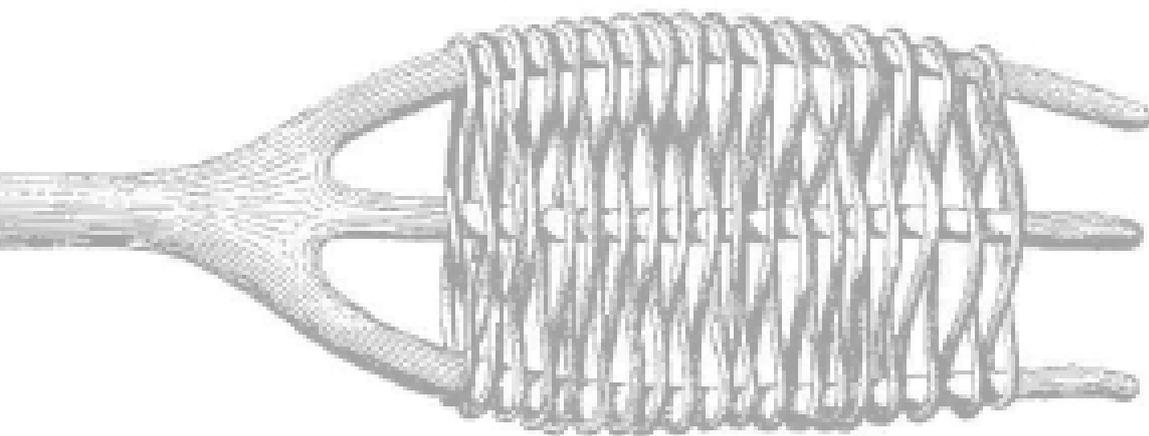


WERK_LABOR

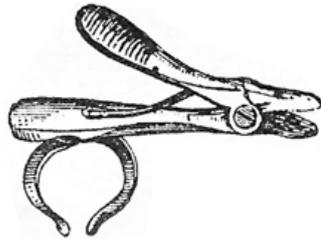
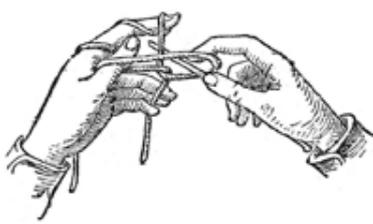
2019W_2020S

WERKZEUG – dem Körper zugeordnete Erweiterungen,
die Handlungen und Bearbeitungen
ermöglichen oder erleichtern.

Von Körpererweiterungen,
Hilfsmitteln und Instrumenten.



Was ist ein Werkzeug? Etwa ein Artefakt, das von einem Menschen oder von einer Maschine geführt wird und irreversible, materielle Spuren in der Welt hinterlässt? Macht es einen Unterschied, ob Materielles bearbeitet wird, durch eine Handhabung Immaterielles hervorgebracht oder die Bearbeitungen zu Erkenntnissen führen? Sind Werkzeuge ein Beleg für die menschliche Vorstellungskraft und die Grundlage für die Umsetzung von Ideen zu materiellen Artefakten? Worin unterscheidet sich ein Werkzeug von einem Instrument, einer Maschine oder einem Apparat? Wann ist ein Werkzeug auch ein Instrument und welches Instrument ist kein Werkzeug? Ist jedes Gerät auch ein Werkzeug? Gibt es Werkzeuge, die nicht oder nicht ausschließlich durch physische Handhabung betätigt werden? Wie lässt sich der Unterschied oder der Übergang von einem Werkzeug zur Maschine beschreiben?



Tricot

Larousse Universel en 2 volumes, Librairie Larousse, Paris, 1922/23

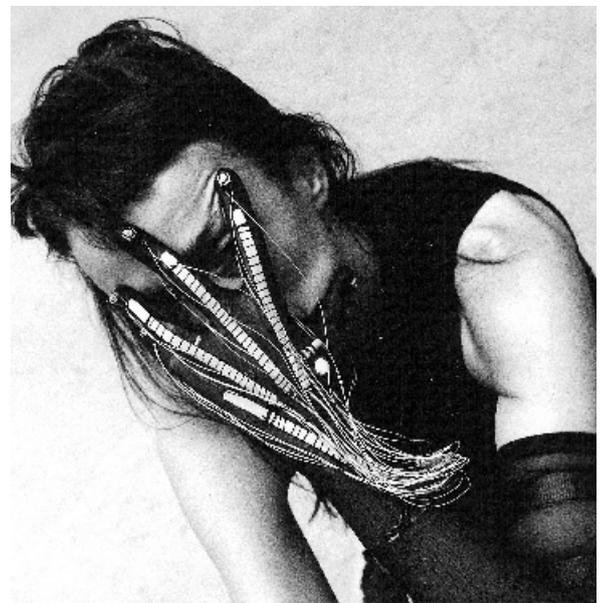
Pincettes: Porte-aiguille (Nadelhalter)

In welchem Verhältnis stehen differenzierte Systematisierungen und eine zunehmende Spezialisierung zu der Art und Weise des Werkzeuggebrauchs? Was eröffnen alternative Praktiken des Werkzeuggebrauchs (zum Beispiel durch Improvisieren, Assoziieren und Zweckentfremden) und experimentelle Anordnungen? Kann ein x-beliebiger Gegenstand durch einen entsprechenden Einsatz zum Werkzeug werden? Ist Spielzeug ein Werkzeug? Ist Werkzeug ein Spielzeug, oder haben die beiden nichts miteinander zu tun?

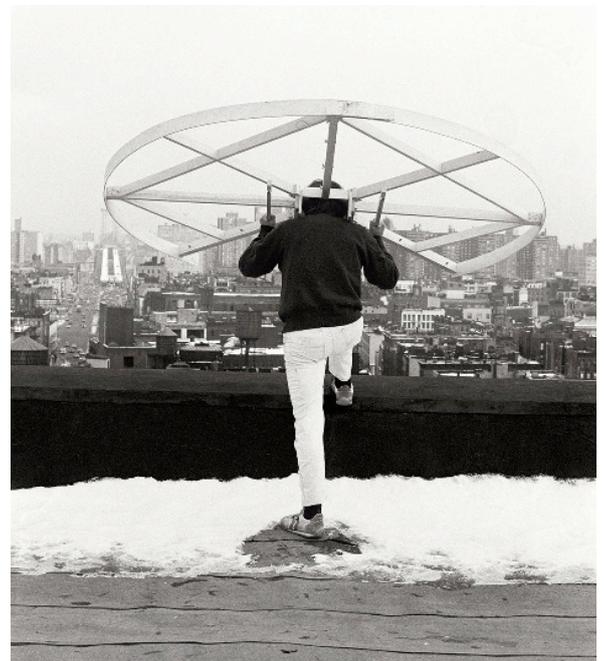
Werkzeug als Zweckmäßigkeit Welche Auswirkung hat das Werkzeug jenseits der Zweckmäßigkeit auf unsere Lebenswirklichkeit? Ist das Werkzeug nur Mittel zum Zweck oder bestimmt es selbst den Werdegang zur Realisierung? Kann Werkzeug bedeutender werden als das, was mit ihm geschaffen wird? Wird durch den Gebrauch von Werkzeug die Tätigkeit wertvoller? Wie viel Werkzeug braucht der Mensch?

Werkzeug als Medium: Kann man das Werkzeug ganz allgemein als „Medium der Auseinandersetzung mit der Welt“ deuten? Sind Werkzeuge „objektiv“? Oder haben sie eine Eigendynamik und formen etwa unser Handeln oder auch den Eindruck, den wir von den bearbeiteten Dingen bekommen? Wirkt das Werkzeug vorwiegend auf das Material? Oder wirkt es gleichermaßen auf die AnwenderInnen?

Wie beeinflussen Werkzeuge menschliches Verhalten? Welche gesellschaftlichen Auswirkungen haben Erfindungen von Werkzeugen? Warum können Werkzeuge ganze Kulturen verändern? Welche Unterschiede im Gebrauch von Werkzeugen lassen sich in verschiedenen Kulturen feststellen? Wann und warum werden



Laetitia Sonami, Lady's Glove, Version 4, 1994-2001
Handschuh für die Übertragung von Bewegung in Sound
<http://sonami.net/ladys-glove/> [06 OKT 2019]



Alfons Schilling Sehmaschine Kleines Rad, New York 1978 Silbergelatineabzug, Foto von Janice Everett © Nachlass Alfons Schilling
https://kulturfuechsin.com/at/web-schilling_01/ [06 OKT 2019]



Claes Oldenburg Soft Dormeyer Mixer, 1965 (17,8 × 74,9 × 71,9 cm)
<https://whitney.org/collection/works/768> [06 OKT 2019]



Michael Beutler Elefant und Schwein im 3D-Wandteppichstall 2010 <http://www.feuilletonfrankfurt.de/2010/09/04/am-webstuhl-der-zeit-michael-beutler-in-der-galerie-baerbel-graesslin/> [06 OKT 2019]



(l) **Rebecca Horn** Bleistiftmaske 1972 (36x23x20cm) Ausstellung Museum Tinguely 2019
(r) **Mona Hatoum**, Grater Divide 2002 Höhe: ca. 200cm Museum of Fine Arts, Boston, Museum <https://www.e-flux.com/announcements/177678/mona-hatoum-terra-infirma/> [06 OKT 2019]



Rebecca Horn Handschuhfinger 1972 Foto: R. Horn Collection <https://www.tinguely.ch/de/ausstellungen/>



Marcel Duchamp, 3 stoppages-étalon, 1913-14 <https://www.moma.org/collection/works/78990> [06 OKT 2019]

Werkzeuge zu Symbolen von Gruppierungen und Zugehörigkeiten? Ist Werkzeug ein Mittel der Welterkundung oder führt Werkzeuggebrauch zu einer Instrumentalisierung der bearbeiteten Welt, die sie nur unter dem Aspekt der Verwertbarkeit zeigt? Was gewinnen wir Menschen - als bewusst reflektierende und planvolle Wesen - durch den Werkzeuggebrauch und um welchen Preis?

Werkzeug als technische Körpererweiterung

Welchen Einfluss haben Körpererweiterungen durch Prothesen, Werkzeuge und technische Manipulationen auf unser Selbstverständnis als Mensch? Und welche Rolle wird dabei dem Körper zugeschrieben? Ist der Körper ein Werkzeug des menschlichen Geistes, also letztlich austauschbar oder ist der Körper das, was den Menschen primär bestimmt? Welche Vorstellung vom Körper steckt hinter der Tendenz zur Selbstoptimierung?



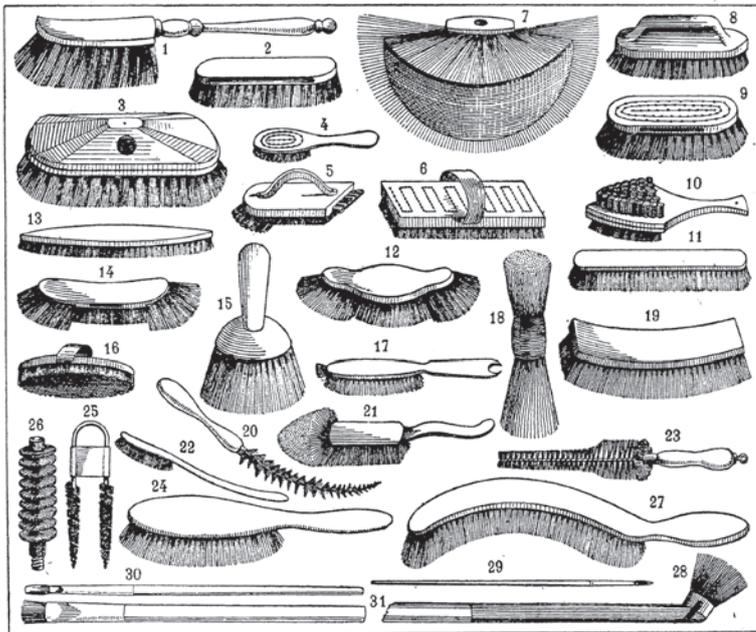
Edward mit den Scherenhänden, 1990
(Edward Scissorhand, Film von Tim Burton mit Johnny Depp) <https://www.cinemaforever.net/edward-scherenhaendern-1990-kritik-11435705/> [06 OKT 2019]

Ist eine Körpererweiterung - etwa durch implantierte Werkzeuge wie etwa ein RFID-Chip - ein unstatthafter Eingriff in den natürlichen Körper oder ist der menschliche Körper sowieso immer schon kulturell geformt und gestaltet? Oder ist es die Natur des menschlichen Körpers, künstlich zu sein? Ist die Erweiterung des Körpers durch technische Artefakte eine Zurichtung des Körpers oder ein Akt der Selbstbestimmtheit?

Wird das Werkzeug als Verlängerung der Hand oder als Körpererweiterung verstanden und wie wird der Aktionsradius des Körpers erweitert? Wie wirkt das zu bearbeitende Ding zurück auf den Körper oder in welchem Verhältnis steht das Werkzeug zum Körper und zum bearbeitenden Material?

Wieso sind die meisten Werkzeuge für die Hand konzipiert und wenige für andere Körperteile?

Welche Bedingungen braucht es, dass ein Werkzeug gut in der Hand oder am Körper liegt, beziehungsweise als ergonomisch bezeichnet werden kann?



Brosses: 1. Dite = boulangère =; 2. A souler; 3. A laver, dite = navire =; 4. A graisse; 5. A poiler; 6. A parquets; 7. A croisés, dite = demi-lune =; 8. De sculpteur; 9. En chiendent, dite = fermière =; 10. Double, à cirer; 11. A chapeaux; 12. A billards; 13. A boutons; 14. A tonneaux; 15. Rochelaise; 16. A cheval; 17. A ongles; 18. A chapeaux de femme; 19. A habits, dite = tailleur =; 20. A emousser; 21. A fauceils; 22. A dents; 23. A verres de lampes; 24. A cheveux; 25. A chaînes de bicyclettes; 26. A caouss de fusils; 27. A table; 28. A goudronner; 29, 30, 31. A peindre.

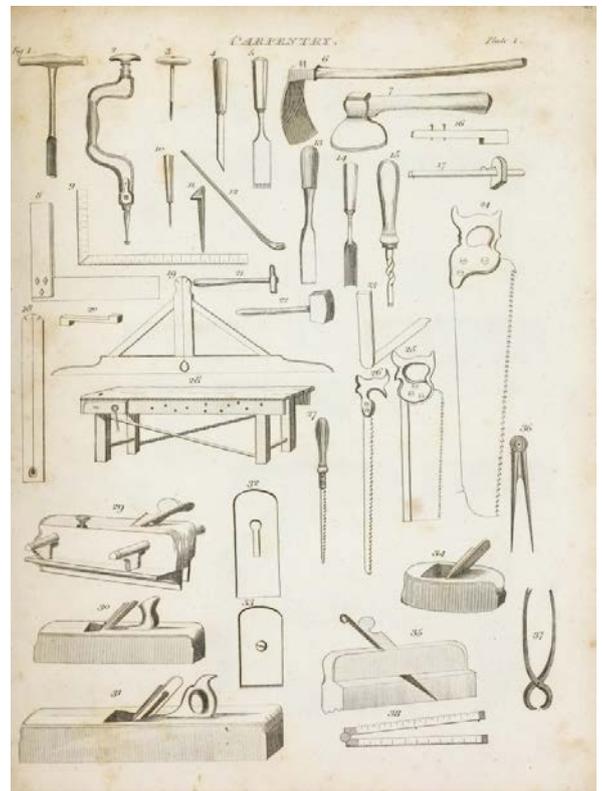
Larousse Universel en 2 volumes, Librairie Larousse, Paris, 1922/23

Mit welchen Werkzeugen, stelle ich ein Werkzeug her? Gibt es Werkzeuge für Werkzeuge? Wie wirkt es sich aus, wenn sich der Maßstab eines Werkzeugs verändert? Was entsteht, wenn zwei Werkzeuge kombiniert werden? Was hat es zur Folge, wenn ein Werkzeug zweckentfremdet wird? Wird ein Werkzeug dann erfinden, wenn wir vor einem Problem stehen, dass unsere Hände nicht ohne Hilfsobjekt bewerkstelligen können? Gibt es Werkzeuge, deren Anwendung erst noch gefunden werden muss? Erklärt sich die Anwendung durch das Werkzeug oder ist sie zu erlernen, durch Instruktionen und Übung zu erschließen?

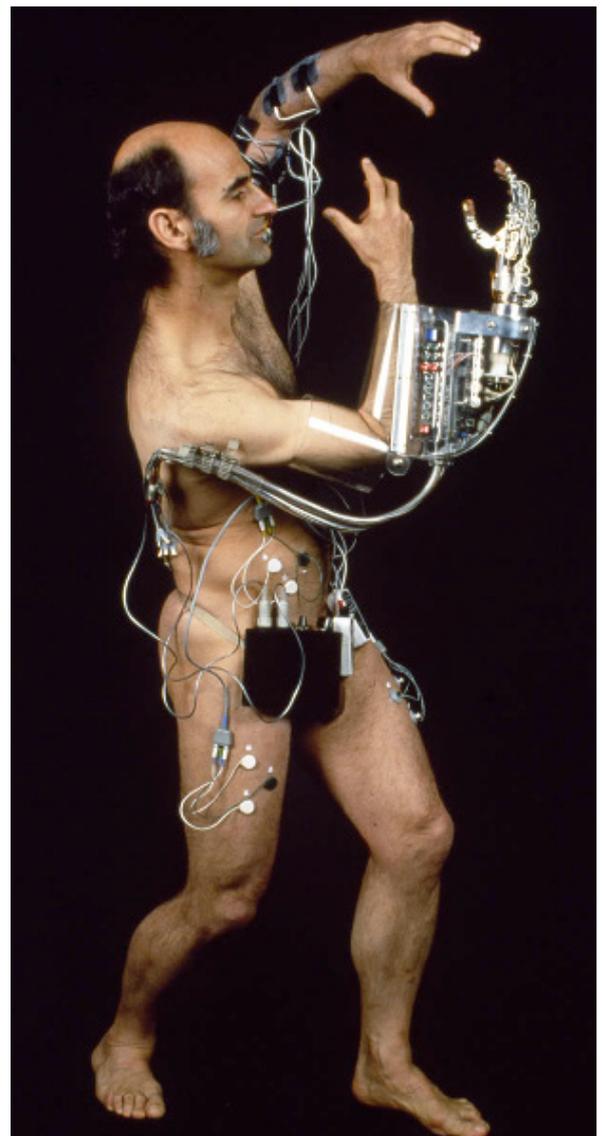
Könnte oder sollte für ein künstlerisches Problem ein künstlerisches Werkzeug hergestellt werden?



Mona Hatoum, La Grande Broyeuse (Zermalmer), 1999 (343 × 575 × 263 cm) <https://massmoca.org/event/mona-hatoum-domestic-disturbance/> [06 OKT 2019]



Martin, Thomas, The circle of the mechanical arts, p 650, London 1813 <https://archive.org/details/circleofmechanic00mart> [06 OKT 2019]



Stelarc — Amplified Body, Laser Eyes & Third Hand, 1985 https://econtact.ca/14_2/stelarc_gallery.html [06 OKT 2019]



Anonym Humani Victus Instrumenta (Cucina), nach 1569
 (Anonym; in der Art und Weise von Arcimboldo)
<https://www.metmuseum.org/art/collection/search/367504>
 [06 OKT 2019]

Literatur

Harawy, Donna

A Cyborg Manifesto, *Socialist Review*, 65-108, 1985

http://www.medientheorie.com/doc/haraway_manifesto.pdf

Pantellini C., Stohler P. (Ed.)

Body Extensions

Arnoldsche Publishers Art Publishers, 2004

Schwartzman, Madeleine

See yourself sensing

Black Dog Publishing, 2011

Schmitz, Thomas H. / Groninger, Hannah (Hg.)

Werkzeug/Denkzeug

Manuelle Intelligenz und Transmedialität kreativer Prozesse
 transcript Verlag, Bielefeld, 2012

Sennett, Richard

Handwerk

(The craftsman, Penguin Books, 2009)

Berlin Verlag, 2008

Velter, André

Das Buch vom Werkzeug

Weber Verlag, Genf, 1979

Schramm, Helmar / Schwarte, Luder / Lazardzig, Jan (Hg.)

Instrumente in Kunst und Wissenschaft: Zur Architektonik
 kultureller Grenzen im 17. Jahrhundert

DeGruyter, Berlin, 2006

Cordez, Philippe / Krüger, Matthias (Hg.)

Werkzeuge und Instrumente

Akademie Verlag, Berlin, 2011

Ballhausen, Hanno, / Kleinlümern, Ute

Die wichtigsten Erfindungen der Menschheit, Geniale Ideen die
 die Welt veränderten

Chronik Verlag

München, 2008

Martin, Thomas

The circle of the mechanical arts : containing practical treatises
 on the various manual arts, trades, and manufactures

London 1813

<https://archive.org/details/circleofmechanic00mart>

Diderot/D'Alembert

Encyclopédie, 1751-1780

Enzyklopädie oder ein durchdachtes Wörterbuch der Wissen-
 schaften, Künste und Handwerke

<http://www.planches.eu/>

Larousse Universel en 2 volumes

Librairie Larousse, Paris, 1922/23



di:'angewandte

Universität für angewandte Kunst Wien
University of Applied Arts Vienna

dex+

Design, materielle Kultur und
experimentelle Praxis

Für den Inhalt verantwortlich ist das dex WERK_LABOR MentorInnen Team,
Universität für angewandte Kunst Wien (10_2019)

Titelbild: **Diderot/D'Alembert** Encyclopédie
1751-1780, Planche X - Cire, Detail